



Schwäbisch Gmünd, 08.11.2023
Gemeinderatsdrucksache Nr. 210/2023

Vorlage an

Eilentscheidung des Oberbürgermeisters

zur Eilentscheidung
- öffentlich -

**Sondertilgung Darlehen Norddeutsche Landesbank
- Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung**

Beschlussantrag:

1. Der Gemeinderat stimmt der außerordentlichen Tilgung des Darlehens bei der Norddeutschen Landesbank mit einer Restschuld in Höhe von 489.857,57 € zum 06.11.2023 zu.
2. Die dadurch entstehende außerplanmäßige Auszahlung in gleicher Höhe im Finanzhaushalt 2023 wird genehmigt.

Sachverhalt und Antragsbegründung:

Die Stadt Schwäbisch Gmünd hat vor einigen Jahren ein Darlehen bei der Norddeutschen Landesbank aufgenommen. Bei diesem Darlehen läuft zum 06.11.2023 die Zinsbindung aus. Die Restschuld liegt aktuell bei 489.857,57 €.

Nachdem die Norddeutsche Landesbank mitgeteilt hat, dass sie das Darlehen nicht verlängern wird, hat die Stadtkämmerei entsprechende Prolongationsangebote eingeholt.

Dabei hat sich, aufgrund des relativ geringen Restschuldbetrages gezeigt, dass die Zinsaufschläge gegenüber z.B. einer Kreditaufnahme im 7-stelligen Bereich, sich durchaus, je nach Laufzeit, von 30 bis 60 Basispunkten bewegen.

Einen solchen Zinsaufschlag, bei einem vergleichsweise geringen Schuldbetrag, hält die Stadtkämmerei nicht für wirtschaftlich.

Aus diesem Grund schlägt die Kämmerei vor, das Darlehen zum 06.11.2023 vollständig zurückzuzahlen und die Restschuld in Höhe von 489.857,57 € außerplanmäßig bereitzustellen.

Nachdem die Kreditermächtigungen 2022 und 2023 bis zum Jahresende 2023 aus heu-



tiger Sicht nicht in Anspruch genommen werden, kann die durch die Sondertilgung entstehende außerplanmäßige Auszahlung, durch entsprechende Einsparungen bei den veranschlagten ordentlichen Tilgungsauszahlungen, wie nachfolgend dargestellt gedeckt werden.

Planansatz ordentliche Tilgung 2023:	4.936.200 €
Prognose 2023:	3.915.900 €
Verfügbare Mittel:	1.020.300 €

Um Zustimmung zu den Beschlussanträgen wird gebeten.